

Gebetsprogramm



2024

*Alles, was ihr tut, geschehe in **Liebe**.*

1. Korinther 16,14



**Bund evangelischer
Freikirchen**
TAUFGESINNTE GEMEINDEN

Vorwort zum Gebetsprogramm 2024

Liebe Glaubensgeschwister!

Wir stehen am Anfang des Jahres 2024, und viele Herausforderungen des Alltags werden uns begegnen. Gemeinden und einzelne Christen haben ihre Aufgaben, ihre Ziele, ihre Wünsche und Jahresprogramme.

Die Jahreslosung 2024 fordert uns heraus und weist darauf hin, dass es für all unser Tun eine Richtschnur geben soll:

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.
1.Korinther 16,14

Alles, was wir tun, in Liebe geschehen zu lassen, ist eine anspruchsvolle, aber eine sehr göttliche Eigenschaft.

In den vielfältigen Projekten und Bemühungen ist das immer auch unser vordergründiges Ziel als wachsender Gemeindebund:

- In Liebe dienen wir einander und miteinander.
- In Liebe beten und segnen wir einander.
- In Liebe geben wir nach unseren Möglichkeiten.
- In Liebe gründen wir neue Gemeinden.
- In Liebe missionieren und evangelisieren wir, um Menschen für Christus zu gewinnen.
- In Liebe gewinnen wir Mitarbeiter und rüsten diese für den Gemeindedienst aus.
- In Liebe motivieren wir die junge Generation für eine lebendige Nachfolge.
- In Liebe führen wir unsere Sitzung, Seminare und Tagungen durch.
- In Liebe wirken die Teams des Bundes, um damit unsere Gemeinden zu unterstützen.

Genau hier - in einer Haltung der Liebe - wollen wir in diesem neuen Jahr fortsetzen und in Wort und Werk die Liebe Christi nicht fehlen lassen.

Die Liebe ist das Band unseres HERRN Jesus Christus, das uns zusammenhält. An unser Liebe zueinander, soll man erkennen, dass wir Geschwister sind und einem gemeinsamen HERRN nachfolgen.

Von der Liebe soll auch schon die Gebetswoche geprägt sein. Ja, seine Liebe soll im ganzen Jahr 2024 in uns deutlich sichtbar werden und zunehmen. Dazu möge der HERR uns verhelfen.

Gott segne jeden Einzelnen und jede Gemeinde!

Der Bundesvorstand
Bund evangelischer Freikirchen (Taufgesinnte Gemeinden)

01

Das Jahr 2023

Wir loben und danken Gott:

- für seine Allmacht und Allgegenwart (Ps 139,2-5; Ps 104,1; Ps 73,25)
- für die vielen geistlichen Segnungen im letzten Jahr (Eph 1,3; Eph 5,20; 2Petr 1,3-4)
- für Bekehrungen und Taufen in den Gemeinden (Eph 1,13; Röm 8,30)
- für das tägliche Brot und alle anderen materiellen Segnungen (5Mo 8,10; Mt 6,26)
- für seine Bewahrung und Leitung
- für die Freiheit des Glaubens und der biblischen Verkündigung in unserem Land
- für den Frieden im Land (1Tim 2,1)
- für das Durchtragen in Zeiten persönlicher Not (Ps 3,4-6)

02

Die Bibel

Wir loben und danken Gott:

- für die lebensverändernde Kraft, Aktualität und Verlässlichkeit des Wortes Gottes ([Hebr 4,12](#))
- für zahlreiche Bibelübersetzungen und Erklärungen zur Bibel ([Ps 119,105](#))
- für die vielfältige geistliche Literatur
- für die biblische Verkündigung, z. B. in Gottesdienste, Kinder- und Jugendstunden, Jüngerschaftskurse, Konferenzen, Evangelisationen, Schulungen ([2Tim 3,16](#))
- für Vorbilder im Glauben, die dem Wort Gottes treu gewesen sind ([Hebr 13,7](#))
- für das Bibelseminar Bonn und viele weitere bibeltreue Ausbildungsstätten

03

Die Gemeinde

Wir loben und danken Gott:

- für die Gemeinde Jesu Christi (Mt 16,18)
- dass er seine Gemeinde baut und sie von nichts überwältigt wird (Mt 16,18)
- für die Heiligung der Gemeinde durch Jesus Christus (Eph 5,26-27)
- für Gemeindegründungen und Gemeindegrowth (Apg 1,8)
- für hingeebene und treue Diener in den vielen geistlichen und praktischen Dienstbereichen der Gemeinde (Eph 4,11-14)
- für unterschiedlichen Gaben in der Gemeinde (1Kor 12,4-6)

04

Ehe & Familie

Wir loben und danken Gott:

- für das Geschenk der Ehe, Familie und für die uns anvertrauten Kinder (1Mo 2,18)
- für die Bibel als Grundlage christlicher Erziehung (5Mo 6,7)
- für den geistlichen Einfluss durch die Gemeinde auf die Familien (Ps 119,9)
- für die Liebe und Geborgenheit in christlichen Familien (Eph 5,33; Eph 6,1-4)

Wir bitten Gott:

- um ein Ehe- und Familienleben nach biblischen Werten und Prinzipien (Eph 5,21-33; 1Petr 3,1-4)
- um Bewahrung vor Scheidungen und Heilung und Wiederherstellung von zerrütteten Ehen und Familien
- dass Männer und Frauen, Väter und Mütter ihrer von Gott bestimmten Aufgabe Verantwortung gerecht werden
- um das Gelingen der Kindererziehung nach biblischen Maßstäben und um eine entschiedene und kompromisslose Nachfolge bei unseren Kindern und Jugendlichen (Spr 22,6; Ps 78,1-6, Dan 1,8)
- für einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien in unseren Familien
- um gute Beziehungen zwischen den Generationen (Tit 2)
- dass die Partnerwahl unter Gottes Führung gestellt wird
- für Ehen und / oder Familien mit besonderen Herausforderungen (z. B. ungewollte Kinderlosigkeit, Krankheit, Behinderungen, Arbeitslosigkeit)
- um die Bekehrung nichtgläubiger Familienmitglieder
- für alleinerziehende Väter und Mütter
- für Witwen, Waisen und Alleinstehende (Jak 1,27)

Aktuelle Dankes- & Gebetsanliegen der örtlichen Gemeinde

05

Unser Land
(und das Weltgeschehen)

Wir loben und danken Gott:

- für den Wohlstand, den Frieden und die Glaubensfreiheit in unserem Land (1Tim 2,1-2; Mt 6,31-33)
- für unsere Bundes- und Landesregierung und die lokalen Politiker (Röm 13,1; Dan 4,31-34)
- für das Bildungs- und Sozialversicherungssystem in unserem Land
- Bewahrung vor großen Terroranschlägen, Krieg und Katastrophen in Deutschland

06

Evangelisation und Mission

Wir loben und danken Gott:

- für das Heil, das allen Menschen durch Jesus Christus zugänglich ist ([1Petr 1,3](#))
- für die missionarische und evangelistische Tätigkeit der Ortsgemeinden ([1Tim 2,2-6](#))
- für die missionarischen Möglichkeiten im In- und Ausland
- für den aufopferungsvollen missionarisch-evangelistischen Einsatz aller Mitarbeiter im Reich Gottes ([2Kor 4,1](#))
- für die zunehmende weltweite Mission, auch durch das Internet und andere Medien ([Apg 16,9-10](#))

07

Die Wiederkunft Jesu Christi

Wir loben und danken Gott:

- für die Verheißungen der Wiederkunft Jesu Christi und die Hoffnung auf eine herrliche Zukunft und ein ewiges und unvergängliches Erbe (Apg 1,11; 1Thess 4,13-18; 1Pet 1,3-5)
- für Geschwister, die im letzten Jahr das Ziel ihres Glaubens erreicht haben und für die lebendige und tröstende Auferstehungshoffnung
- für die große Geduld und Gnade Gottes (2Petr 3,9; Tit 2,11-14)
- für die Verheißung der Nähe Gottes in der Endzeit (Offb 1,17-18)
- für die Erlösung vom Irdischen und die Verheißung des Ewigen (2Kor 4,17-18; Off 21,3-4)

BeF(Taufgesinnte Gemeinden) e.V.
Moritz-Rülf-Str. 5
32756 Detmold

www.beftg.de



**Bund evangelischer
Freikirchen**
TAUFGESINNTE GEMEINDEN

Download / PDF

